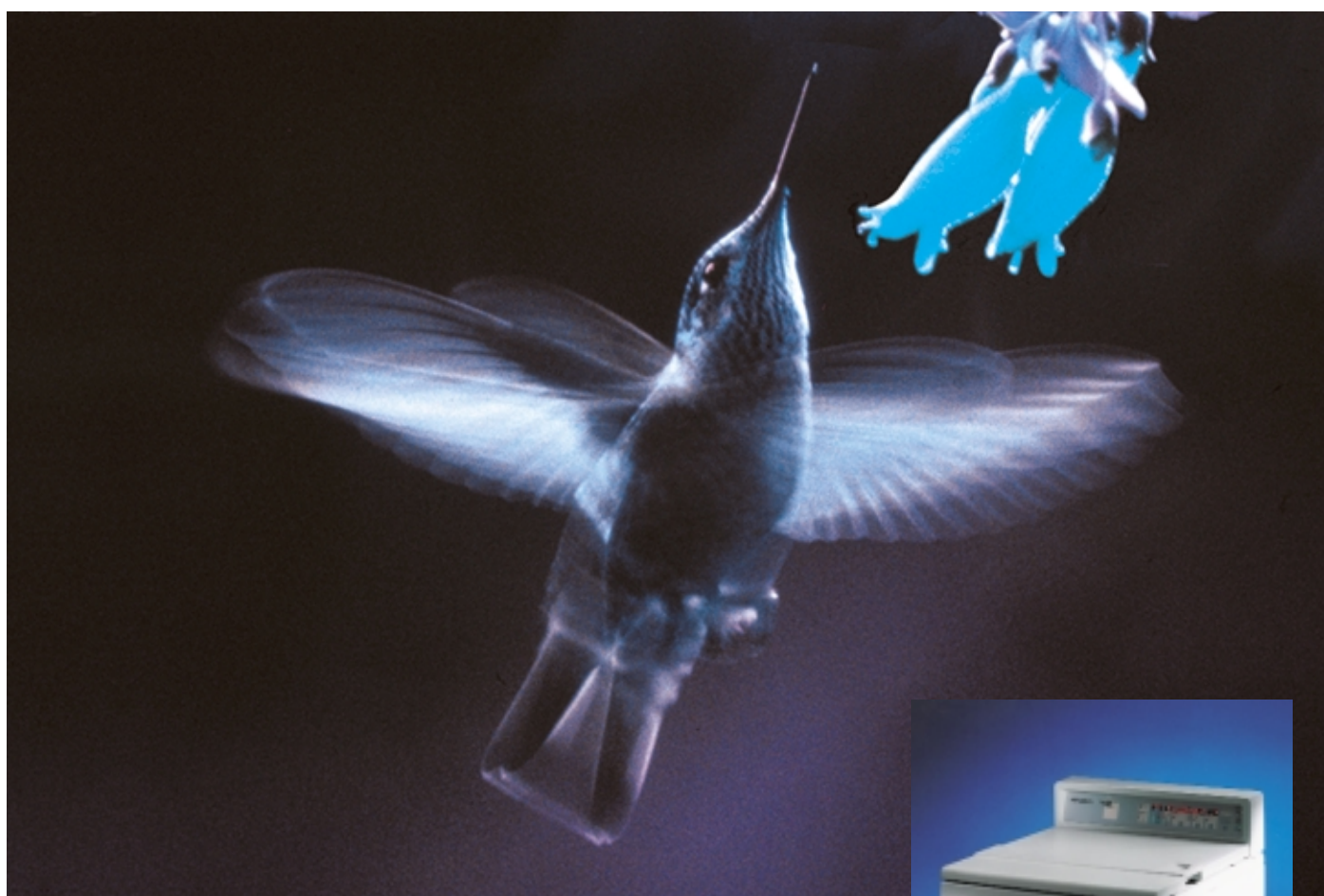


GROSSVOLUMIGE KÜHLZENTRIFUGE CRYOFUGE® 6000i



KÜHLZENTRIFUGE CRYOFUGE® 6000i

Die Cryofuge® 6000i ist eine großvolumige Standkühlzentrifuge von Kendro mit optimierter Technik und ansprechendem Design.

Sie ist ideal für den Einsatz in Blutbanken, Biotechnik, Pharmazie und überall dort, wo große Kapazitäten bei hoher Drehzahl und konstanter Temperatur gefordert sind, sowie für Trennaufgaben in Routine und Produktion.

Der Einsatz ausgereifter Mikroelektronik und die Verwendung hochfester Werkstoffe für die Rotor- und Zubehörkomponenten gewährleisten ein Höchstmaß an Reproduzierbarkeit und präzisen Zentrifugationsresultaten.

Mit ihrem Fassungsvermögen von 6 x 1000 ml und einer max. Zentrifugalbeschleunigung von 6010 x g ist die Cryofuge® 6000i ein vielseitiges und leistungsstarkes Gerät für unterschiedlichste Separationsaufgaben. Sie eignet sich sowohl zur Aufnahme von 1,5 ml-Gefäßen als auch von 1-Liter-Behältern und 4fach-Blutbeutelssystemen. Ihre max. Drehzahl beträgt 4240 min⁻¹.

Wir bieten Ihnen mit der Cryofuge® 6000i ein preislich attraktives Set mit einem Windkesselrotor, umfangreichem Zubehör und einer internationalen Beratungs- und Serviceorganisation ein Maximum an Leistung und Zuverlässigkeit.

Typische Anwendungen

Die Cryofuge® ist besonders zur qualifizierten Herstellung von Humanblutkomponenten im Transfusionswesen geeignet. Sie findet ebenfalls Anwendung bei Blutfraktionierung, Serumgewinnung, Radio Immuno Assays (RIA), Zellpräparation, Fraktionierung von Protein und Enzymfällungen, Trennung feinkristalliner Niederschläge und überall dort, wo neben starker Leistung hohe Kapazitäten gefragt sind.



Die Kühlzentrifuge Cryofuge® 6000i wird für die qualifizierte Herstellung von Blutkomponenten im Transfusionswesen verwendet.

Leistungsfähige Technologie

Die Cryofuge® ist mit einem besonders leistungsstarken und wartungsfreien Induktionsantrieb ausgestattet und somit extrem geräusch- und vibrationsarm. Sie arbeitet mit dem FCKW-freien Kältemittel R 404a ohne Ozon-Gefährdungspotential.

Die Beschleunigungs- und Bremszeiten wurden für alle Anforderungen optimiert. Eine digitale automatische Temperaturkompensation verhindert das Einfrieren Ihrer wertvollen Probe.

Anwenderfreundlich

Das neue automatische Deckelschloß ermöglicht das einfache Verschließen der Cryofuge®. Das ergonomisch gestaltete Tastenfeld gestattet reproduzierbare Bedienbarkeit. Die wichtigsten Steuerungsfunktionen sind optimal angeordnet und ermöglichen somit einen schnellen Zugriff. Der Bedienkomfort wird durch SEPA-CONTROL® erheblich erleichtert. Durch eine „Delay“-Funktion kann der Anwendungsstart verzögert werden.

Mikrocomputersteuerung

Die Cryofuge® verfügt über 33 beleg- und abrufbare Zentrifugierprogramme für die Routine. Je neun Beschleunigungs- und Bremsprofile garantieren Reproduzierbarkeit aller Zentrifugierparameter. Neu ist ein Profil-Programm, in dem bis zu 10 Eckpunkte mit Zeit-, Drehzahl-, Brems- und Beschleunigungskurven definiert werden können. Die Drehzahl wird digital mit automatischer RZB-Bestimmung kontrolliert. Eine serielle Schnittstelle für Computeranschluß unterstützt Sie bei der Daten-Protokollierung.

Sicherheit

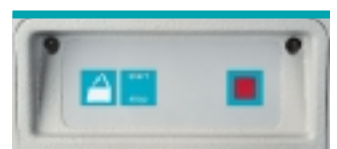
Bei der Entwicklung der Cryofuge® wurden alle internationalen Sicherheitsstandards berücksichtigt, um Ihnen höchste Sicherheit zu garantieren. Diagnose- und Störmeldungen werden gut sichtbar angezeigt. Durch Vorwahl der Becher sichern Sie Ihr Gerät vor Überdrehzahl. Die Deckelverriegelung und die gepanzerte Rotorkammer sorgen für weitere Sicherheit. Ein Schlüsselschalter schützt vor unbefugten Eingriffen.

Servicefreundlich

Per digitaler Selbstdiagnose kontrolliert die Cryofuge® ihre Funktionsfähigkeit und zeigt auftretende Fehler sofort an. Sollten wirklich einmal Störungen auftreten, können Sie sich auf unseren schnellen, weltweiten Service verlassen.



Klare Funktionstastenbelegung und deutlich ablesbare digitale Anzeigen erleichtern die Arbeit und bieten einen schnellen Zugriff.
Ein ergonomisch gestaltetes Tastenfeld gestattet reproduzierbare Bedienbarkeit.



Die elementaren Funktionen befinden sich zusätzlich an der Vorderfront der Cryofuge® und gewährleisten einen raschen Zugriff.

Der Bedienkomfort

Das SEPACONTROL® Bedienfeld ist logisch im Aufbau, konsequent in der Darstellung sämtlicher Funktionsbereiche, einfach im Zugriff auf die Arbeitsparameter. Die Betätigung nur weniger Tasten genügt, um das gewünschte Zentrifugierprogramm aufzurufen und die Cryofuge® zu starten. Der konsequente Verzicht auf Drehregler und Schalter gewährleistet höchste Reproduzierbarkeit, Vermeidung unbeabsichtigter Fehlbedienung und einfachste Pflege des Funktionsboards.

SEPACONTROL® signalisiert dem Anwender den jeweiligen Betriebszustand. Die vom Mikrocomputer gelieferten Informationen werden durch optische Anzeigen und akustische Signale ergänzt. Somit ist dem Anwender der sofortige leichte Einstieg in die Handhabung der Zentrifuge garantiert.

Schlüsselschalter

Der Schalter sichert die Programme gegen unbefugte Eingriffe. Je nach Schlüsselstellung ist entweder freie Programmierung, individueller Abruf eines der max. 33 gespeicherten Programme oder lediglich die Wiederholung des zuletzt im Speicher abgerufenen Programms möglich.

Panel

Fünf optische Anzeigen helfen bei der Identifizierung auftretender Probleme. Bei geöffnetem Deckel (check lid), ungleichmäßiger Beladung des Rotors (imbalance), Systemfehler (system check), Fehlprogrammierung (progr. error) oder Überschreitung des Temperaturlimits (over-temp) erfolgt sofort die Warnung durch eine LED.

Speicherkontrolle

33 Speicherplätze ermöglichen die Sicherung zukünftig benötigter Laufparameter. Die im Dialog mit dem Funktionsboard entstandenen neuen Programme können sofort in die Bibliothek aufgenommen werden.

Status

Das Statusfeld ist übersichtlich gegliedert in die Bereiche Anlauf- und Bremskurven, Drehzahl und Rotordaten, Zeit und Temperatur. LEDs gewährleisten die eindeutige Zuordnung der Werte in der Anzeige.

Programmierung

Das Programmierfeld ermöglicht die einfache Einstellung der gewünschten Parameter. Nur insgesamt 5 Tasten zum Wechsel der Anzeigeposition, zur



Windkesselrotor inkl. Deckel mit einer Auswahl des reichhaltigen Becher- und Adapterprogramms

Änderung der angezeigten Ziffern und zur Bestätigung der Eingabe sind zur vollständigen Programmierung aller Parameter notwendig!

Einfach und funktionell im Betrieb

Die elementaren Funktionen wie Öffnen des Zentrifugendeckels, Starten, Stoppen und eine Schnellstop-Funktion befinden sich an der Vorderfront der Cryofuge® und ermöglichen raschen Zugriff.

Rotor und Zubehör

Ein aerodynamischer Windkesselrotor und 6 verschiedene Bechertypen gewährleisten maximale Leistung und Flexibilität. Der Windkesselrotor ist bereits im Lieferumfang der Zentrifuge enthalten. Das vielfältige Zubehör entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Tabellen.

4 Becher sind speziell für die Blutzentrifugation und für die Herstellung von Thrombozytenkonzentraten entwickelt worden. Alle handelsüblichen Blutbeuteltypen können aufgenommen werden. Weiteres Zubehör wie Kunststoffeinsätze und Tarierhilfen ergänzen das Programm.

Zwei weitere Becher in Verbindung mit einer großen Anzahl von Adaptern ermöglichen die Zentrifugation aller Gefäße zwischen 1,5 ml und 1000 ml Nennvolumen.

Datendokumentation HERANET

Zur Dokumentation nach GMP steht Ihnen das Heraeus Datendokumentationssystem HERANET zur Verfügung. Bitte fordern Sie hierzu unseren Prospekt bei Ihrem Kendro Ansprechpartner an.

CRYOFUGE® 6000i GMP UND 8500i GMP

Die Cryofuge® 6000i GMP (GMP = Good Manufacturing Practice) verfügt über die gleichen Leistungsdaten und das gleiche Zubehörprogramm wie die Cryofuge® 6000i. Die Cryofuge® 8500i GMP erreicht eine max. Zentrifugalbeschleunigung von $8525 \times g$ und eine max. Drehzahl von 5050 min^{-1} . Die GMP-Cryofugen sind eine Weiterentwicklung und speziell für den Einsatz unter Reinraumbedingungen konstruiert.

Besonderheiten der Cryofuge® 6000i GMP und 8500i GMP

Das Spezialgehäuse ist abgekapselt und gegen austretende Partikel abgedichtet. Dadurch wird eine Kontamination des Reinraumes verhindert. Der Raum zwischen Zentrifuge und Standfläche ist mit einer Gummidichtung versehen. Eine spezielle Glattlackierung vereinfacht die Reinigung des Gehäuses. Die Cryofuge® 6000i GMP und 8500i GMP verfügt über Anschlüsse an eine externe Wasserkühlung, wobei der Kühlwasserdurchsatz auf ein Minimum reduziert ist. Auf Wunsch ist die Installation an eine externe Kälteanlage möglich. Das abgeschlossene und abgedichtete Gehäuse und eine Schwingungsisolierung sorgen für einen niedrigen Geräuschpegel. Die Wärmeabgabe an die Umgebung ist optimiert.

Vor der Installation der Cryofuge® GMP ist eine Absprache mit dem Service von Kendro unbedingt erforderlich!

Doppelblutbeutelbecher Best.-Nr. 75007617

Modell	Cryofuge® 6000i	Cryofuge® 8500i	Technische Daten	
Max. Drehzahl (min ⁻¹)	4.000	4.000	Betrieb mit Blutbeuteln	2-5fach
Max. RZB (x g)	5.312	5.312	Anzahl Beutelsysteme p. Becher	2
Max. Kapazität	2 x 800 ml	2 x 800 ml	Kunststoffeinsätze Polyamid:	
Max. zul. Masse (g)	3.500	3.500	Best.-Nr. M ²⁾	76007667
Min. Temp. bei max. RZB*	-5 °C	-5 °C	Öffnung M (mm)	110 x 57
Max. Beschleunigung (s)	140	140	Best.-Nr. L ¹⁾	76007647
Min. Bremszeit (s)	180	180	Öffnung L (mm)	110 x 70
Radius (cm)	29,9	29,9	Best.-Nr. XL ³⁾	76007657
			Öffnung XL (mm)	110 x 76
			Best.-Nr. XXL ⁴⁾	76007677
			Öffnung XXL (mm)	110 x 88



*Bei Raumtemperatur = 25 °C
 Die Kunststoffeinsätze M, L und XL werden inkl. der Tariergewichte 75007645 geliefert. Ein Satz Tariergewichte besteht aus je 4 Stück zu 6 und 15 g. Für größere Gewichtsunterschiede können Tariierplatten 75005759 verwendet werden. Ein Satz besteht aus je 2 Platten von 35 und 65 g.
 Der Tariereinsatz 75007668 besteht aus dem Kunststoffeinsatz XL, 2 Tariierstücken und 26 Tariierplatten. Damit kann bis zu einer gesamten Becherfüllung ausgeglichen werden.

¹⁾ Passend für 3-4fach Blutbeutel ²⁾ Passend für Doppelblutbeutel
³⁾ Passend für 4fach Blutbeutel mit Softfilter ⁴⁾ Passend für 4-5fach Blutbeutel mit Filter



**Doppelblutbeutelbecher
75007617**

Doppelblutbeutelbecher Best.-Nr. 75006694

Modell	Cryofuge® 6000i	Cryofuge® 8500i	Technische Daten	
Max. Drehzahl (min ⁻¹)	4.240	5.050	Betrieb mit Blutbeuteln	2-3fach
Max. RZB (x g)	5.768	8.182	Anzahl Beutelsysteme p. Becher	2
Max. Kapazität	2 x 750 ml	2 x 750 ml	Maße der Öffnung (mm)	99 x 70
Max. zul. Masse (g)	3.700	3.700	Best.-Nr. Kunststoffeinsatz	75006695
Min. Temp. bei max. RZB*	-4 °C	+6 °C	Öffnung Kunststoffeinsatz (mm)	95 x 60
Max. Beschleunigung (s)	150	190	Material Kunststoffeinsatz	PE
Min. Bremszeit (s)	190	220		
Radius (cm)	28,7	28,7		



*Bei Raumtemperatur = 25 °C
 Der Kunststoffeinsatz 75006695 ist im Lieferumfang des Blutbeutelbechers 75006694 enthalten.



**Doppelblutbeutelbecher
75006694**

Doppelblutbeutelbecher Best.-Nr. 75006801

Modell	Cryofuge® 6000i	Cryofuge® 8500i	Technische Daten	
Max. Drehzahl (min ⁻¹)	4.000	4.000	Betrieb mit Blutbeuteln	2-3fach
Max. RZB (x g)	5.170	5.170	Anzahl Beutelsysteme p. Becher	2
Max. Kapazität	2 x 750 ml	2 x 750 ml	Maße der Öffnung (mm)	99 x 139
Max. zul. Masse (g)	3.100	3.100	Best.-Nr. Kunststoffeinsatz	75006609
Min. Temp. bei max. RZB*	-5 °C	-5 °C	Öffnung Kunststoffeinsatz (mm)	99 x 57
Max. Beschleunigung (s)	140	140	Material Kunststoffeinsatz	PP
Min. Bremszeit (s)	180	180		
Radius (cm)	28,9	28,9		



*Bei Raumtemperatur = 25 °C



**Doppelblutbeutelbecher
75006801**

Doppelblutbeutelbecher Best.-Nr. 75006680



Doppelblutbeutelbecher
75006680

Modell	Cryofuge® 6000i	Cryofuge® 8500i	Technische Daten	
Max. Drehzahl (min ⁻¹)	4.000	4.000	Betrieb mit Blutbeuteln	2-3fach
Max. RZB* (x g)	5.310	5.310	Anzahl Blutbeutelssysteme p. Becher	2
Max. Kapazität	2 x 700 ml	2 x 700 ml	Maße der Öffnung (mm)	95 x 55
Max. zul. Masse (g)	3.100	3.100	Zubehör:	
Min. Temp. bei max. RZB*	-5 °C	-5 °C	Halteklammer	75006728
Max. Beschleunigung (s)	140	140	Bodenabstandsstück für kürzere	
Min. Bremszeit (s)	180	180	Blutbeutel passend mit	
Radius (cm)	29,7	29,7	Halteklammer 75006728	76014725

*Bei Raumtemperatur = 25 °C



Doppelrechteckbecher 76008078

Zusätzliche Hilfsmittel für den Blutbeutelbetrieb	
Best.-Nr. 75006683	Packscheibenset für das Einsetzen von Blutbeuteln zzgl. 1 Satz Gummiringe
Best.-Nr. 75006684	Satz Packbeutel (150 St.) für ruckfreies Einsetzen und Herausnehmen der Blutbeutel
Best.-Nr. 75006681	12 St. Volumenausgleichsplatten aus Gummi
Best.-Nr. 75005759	Tarierplatten aus Kautschuk, 4 Stück

Doppelrechteckbecher Best.-Nr. 76008078/75015501



Doppelrechteckbecher 76008078
mit Adaptern für Standardgefäße

Modell	Cryofuge® 6000i	Cryofuge® 8500i
Max. Drehzahl (min ⁻¹)	4240/3006	5050/3006
Max. RZB* (x g)	4984/2506	7070/2506
Max. Kapazität	24 x 15 ml/3 Racks ¹⁾	24 x 15 ml/3 Racks ¹⁾
Max. zul. Masse (g)	2500/1800	2500/1800
Min. Temp. bei max. RZB*	-4 °C	+6 °C
Max. Beschleunigung (s)	150	190
Min. Bremszeit (s)	190	220
Radius (cm)	24,8	24,8

*Bei Raumtemperatur = 25 °C

¹⁾ Boehringer Mannheim- oder Hitachi-5 Proben-Racks

Zubehör für Standardgefäße im Doppelrechteckbecher 76008078

Gefäß-Nennvolumen (ml)	1,5	7	7	15	15	15	25	25	50	50	50	50	50	100	150
Anzahl Gefäße pro Adapter	40	20	12	12	11	6 ¹⁾	5	4	2	2	6	2	1	1	1
Anzahl Gefäße pro Rotor	480	240	144	144	132	72	60	48	24	24	36	24	12	12	12
Gefäß-Typ	ML	DIN	Blut-E.	DIN	Blut-E.	Falc.	DIN	Univ.	DIN	Falc.	Falc.	Univ.	Öltest	DIN	DIN
Max. Gefäßlänge (mm)	45	110	110	111	109	121	100	120	130	120	117	120	S	120	120
Max. Gefäß ø (mm)	11	13	14	17	17	17	25	25,5	35	29,5	29	29,5	S	45	55
Max. Kappe ø (mm)	–	14	18	18	19,5	23	25,9	31	36	37,5	35	37,5	S	48	–
Farbe Adapter	schw.	gelb	grau	rot	weiß	braun	orange	grün	grün	gr./ge.	nat.	gr./ge.	nat.	blau	schw.
Best.-Nr. Adapter (7500xxxx)	5335	5321	5330	5322	5327	5387	5323	5391	5324	5386	2261	5389	5339	5325	5326
Best.-Nr. Stand.-Gefäß (7500xxxx)	1163 ^{a)}	9001 ^{b)}	–	9003 ^{c)}	–	2845 ^{d)}	9006 ^{b)}	–	9005 ^{b)}	2844 ^{e)}	2844 ^{e)}	–	3113 ^{d)}	9007 ^{b)}	1132 ^{b)}



¹⁾ Bei Belegung aller Plätze auf korrektes Ausschwingen des Bechers achten.

Gefäß-Typ: ML = Mikrolitergefäß; Blut-E. = Blutentnahmegefäß („Vacutainer“, „Monovette“ usw.); Falc. = „Falcon“® (konisch);

Öltest = Öltest Gefäß, birnenförmig; Univ. = Universalcontainer (mit Standing, Typ Falcon®).

Standardgefäß: ^{a)} Mikoreaktionsgefäß 1,5 ml, ^{b)} Borosilikatglas, ^{c)} Schraubbecher Nunc. 12 ml, ^{d)} Erdölglas, birnenförmig, ^{e)} Schraubbecher Falcon® 50 ml.

Adapter geeignet für Röhrchen mit folgender Bodenform: F = Flach, R = Rund, K = Konisch, S = Sonder.

Rundbecher Best.-Nr. 75008165

Modell	Cryofuge® 6000i	Cryofuge® 8500i
Max. Drehzahl (min ⁻¹)	4.240	5.050
Max. RZB (x g)	6.010	8.525
Max. Kapazität	1 x 1000 ml	1 x 1000 ml
Max. zul. Masse (g)	3.200	3.200
Min. Temp. bei max. RZB*	-4 °C	+8 °C
Max. Beschleunigung (s)	150	190
Min. Bremszeit (s)	190	220
Radius (cm)	29,9	29,9

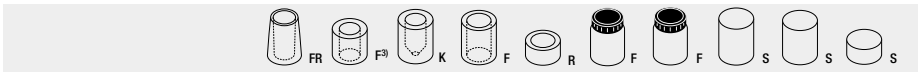
*Bei Raumtemp. = 25 °C
Auf Wunsch ist eine Hermetikkappe, Best.-Nr. 75008081, erhältlich.



Rundbecher 75008165

Zubehör für großvolumige Gefäße im Rundbecher 75008165

Gefäß-Nennvolumen (ml)	250	250 ²⁾	250	500	650	750	1000	1000	Bb.	DACS
Anzahl Gefäße pro Adapter	1	1	1	1	1	–	1	–	1	1
Anzahl Gefäße pro Rotor	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Gefäß-Typ	DIN	Div./H	Corni.	H	DIN	H	H	HES	1-3fach DACS	
Max. Gefäßlänge (mm)	190	190	190	190	195 ³⁾	148	190	175	–	–
Max. Gefäß ø (mm)	59	62,5	61,5	70	84	100	100	99,5	–	–
Max. Kappe ø (mm)	–	–	–	–	–	87	87	–	–	–
Farbe Adapter	nat.	nat.	nat.	nat.	nat.	–	–	–	nat.	schw.
Best.-Nr. Adapter (7500xxxx)	6649 ⁴⁾	8144	8147	8145	6637 ⁶⁾	–	–	–	6639	5254
Best.-Nr. Stand.-Gefäß (7500xxxx)	1135 ⁵⁾	7894	–	7718	1158 ⁷⁾	8149	6613	6640	–	–



Gefäß-Nennvolumen: Bb. = Blutbeutel, DACS = Density Associated Cell Sorting (DACS™ 300, Fresenius)
 Gefäß Typ: Div. = Diverse, Corni. = Corning-Flasche, H = Heraeus Gefäß, HES = Heraeus Edelstahlgefäß
 Standardgefäß: ²⁾ Borosilikatglas.
³⁾ Zusatzpolster für konische Gefäße vom Hersteller erforderlich, ⁴⁾ Einsetzen nur ohne Kappe 75008081,
⁵⁾ Polster 75001808 erforderlich, ⁶⁾ Polster 75001913 erforderlich, ⁷⁾ max. RPM = 2.600 min⁻¹.
 Adapter geeignet für Röhrchen mit folgender Bodenform: F = Flach, R = Rund, K = Konisch, S = Sonder.



Adapter für großvolumige Gefäße für Rundbecher 75008165



Rundbecher 75008165 mit Adaptern für Standardgefäße

Zubehör für Standardgefäße im Rundbecher 75008165

Gefäß-Nennvolumen (ml)	1,5/2	7	7	15	15	15	25	50	50	100
Anzahl Gefäße pro Adapter	48	35	19	19	17	12	7	4	4	2
Anzahl Gefäße pro Rotor	288	210	114	114	102	72	42	24	24	12
Gefäß-Typ	ML	DIN	Blut-E.	DIN	Blut-E.	Falc.	DIN	DIN	Falc.	DIN
Max. Gefäßlänge (mm)	42	177	177	177	177	177	177	177	177	177
Max. Gefäß ø (mm)	11	13	14	17	17	17	25	35	29,5	45
Max. Kappe ø (mm)	–	14	18,5	18,5	20	23,7	31	39	39	47,5
Farbe Adapter	schw.	gelb	grau	rot	weiß	braun	orange	grün	gr/gb	blau
Best.-Nr. Adapter (7500xxxx)	8132	8133	8134	8135	8136	8137	8138	8140	8141	8142
Best.-Nr. Stand.-Gefäß (7500xxxx)	1163 ⁸⁾	9001 ⁹⁾	–	9003 ¹⁰⁾	–	2845 ¹¹⁾	9006 ¹²⁾	9005 ¹³⁾	2844 ¹⁴⁾	9007 ¹⁵⁾



Gefäß-Typ: ML = Mikrolitergefäß, Blut-E. = Blutentnahmegefäß („Vacutainer“, „Monovette“ usw.), Falc. = „Falcon“sm (konisch).
 Standardgefäß: ⁸⁾ Mikroreaktionsgefäß, ⁹⁾ Borosilikatglas, ¹⁰⁾ Schraubbecher Falcon® 15 ml, ¹¹⁾ Schraubbecher Falcon® 50 ml.
 Adapter geeignet für Röhrchen mit folgender Bodenform: F = Flach, R = Rund, K = Konisch.

TECHNISCHE DATEN



Die Cryofugen® 6000i und 8500i lassen sich durch ihre reduzierte Deckelschließkraft einfach bedienen.

Modell	Cryofuge® 6000i	Cryofuge® 8500i
Bezeichnung	Großvolumige, gekühlte Standzentrifuge	Großvolumige, gekühlte Hochleistungs-Standzentrifuge
Max. Drehzahl	4240 min ⁻¹	5050 min ⁻¹
Max. RZB	6010 x g	8525 x g
Max. Kapazität	6 x 1000 ml Flaschen oder 12 Blutbeutelssysteme à 800 ml	6 x 1000 ml Flaschen oder 12 Blutbeutelssysteme à 800 ml
Steuerung und Antrieb	Leistungsstarker Induktionsantrieb, Mikroprozessorgestütztes SEPACONTROL	Leistungsstarker Induktionsantrieb, Mikroprozessorgestütztes SEPACONTROL
Beschleunigungs-/ und Bremsprofile	9/10 Profile	9/10 Profile
Laufzeit	1 min – 99 h, Dauerbetrieb	1 min – 99 h, Dauerbetrieb
Programmspeicher	33 Benutzer-Zentrifugenprogramme, davon 1 mit frei kombinierbaren Brems- und Beschleunigungskurven, Sicherung über Schlüsselschalter, Speicherung der zuletzt eingegebenen Daten, bei Stromunterbrechung bleiben die Daten unbegrenzt erhalten.	
Temperatur-Kontrollbereich	–20 °C bis +40 °C	–20 °C bis +40 °C
Gerätesicherheit	Deckelverriegelung und -zuhaltung, Unwuchtschalter, Panzerkessel	
Gerätekonstruktion	Stabile, verwindungsfreie Stahlkonstruktion mit Edelstahl-Rotorkammer	
Abmessungen (HxBxT)	1178 x 800 x 905 mm	1178 x 800 x 905 mm
Gewicht (ohne Rotor)	445 kg	445 kg
Leistungsaufnahme	4,2 kW	5,4 kW
Kälteaggregat	1,9 kW	1,9 kW
Empfohlene Absicherung	25A	25A
Gebaut und geprüft nach	IEC 1010, UVV VBG 20, UVV VBG 7z, UVV VBG 4, DIN 58970 Teil 1,2,4, Funkentstörung nach VDE 0871 B	
Rotor		
Windkesselrotor	75006606 im Lieferumfang enthalten	75006606 im Lieferumfang enthalten

BESTELLNUMMERN

Bestellnummern	Cryofuge® 6000i	Cryofuge® 8500i
400 V/3 Ph/50 Hz	75007520	
GMP Ausführung		
400 V/3 Ph/50 Hz mit eingebauter Kühlanlage	75007562	75007561
mit externer Kühlanlage	75007566	
220 V/3 Ph/50 Hz	75007521	
230 V/1 Ph/50 Hz	75007526	

SORVALL®
Heraeus

Deutschland

Berlin
Düsseldorf
Gera
Hamburg
Hanau
Nürnberg
München
Stuttgart

Österreich
Schweiz

Kendro Laboratory Products GmbH · Hanau · Tel. (0 61 81) 35-300 · Fax (0 61 81) 35-59 73 · info@kendro.de

Kendro Laboratory Products GmbH · Berlin · Tel. (030) 21 24 78 13 · Fax (030) 213 16 61

Kendro Laboratory Products GmbH · Düsseldorf · Tel. (02 11) 618 04-0 · Fax (02 11) 618 04 34

Kendro Laboratory Products GmbH · Gera · Tel. (03 65) 437 04-11/13 · Fax (03 65) 437 04-10

Kendro Laboratory Products GmbH · Hamburg · Tel. (040) 251 07-0 · Fax (040) 251 43 49

Kendro Laboratory Products GmbH · Hanau · Tel. (0 61 81) 35 54 37 · Fax (0 61 81) 356 79

Kendro Laboratory Products GmbH · Nürnberg · Tel. (09 11) 393 03-20 · Fax (09 11) 393 03 10

Kendro Laboratory Products GmbH · München · Tel. (089) 89 77 01-0 · Fax (089) 87 29 89

Kendro Laboratory Products GmbH · Fellbach · Tel. (07 11) 95 28 05-0 · Fax (07 11) 95 28 05-10

Kendro Laboratory Products GmbH · Wien · Tel. (1) 801 40-0 · Fax (1) 801 40 40 · office@kendro.at

Kendro Laboratory Products AG · Zürich · Tel. (1) 454 12 12 · Fax (1) 454 12 99 · kendro-ag@swissonline.ch

Kendro Laboratory Products SA · Carouge-Genève · Tel. (22) 343 21 67 · Fax (22) 342 38 31 · kendro-sa@swissonline.ch

Kendro
Laboratory Products

Internet

<http://www.kendro.de> · <http://www.heraeus-instruments.de>

Kendro Laboratory Products – Ein internationales Unternehmen, hervorgegangen aus der Fusion von Heraeus Instruments und Sorvall

Abweichungen von den in dieser Information enthaltenen Abbildungen und technischen Daten bleiben vorbehalten.

Printed in Germany – 3C 03/99/VN 4t Frotzcher